



15.12. ESF Luzern angemeldet

Die SG Villigen ist für das Eidgenössische in Luzern angemeldet. Besten Dank an alle, welche die Stichbestellung beim Obmann zum gewünscht Termin abgeliefert haben. Ob Briefkasten, E-Mail oder WhatsApp, alle waren willkommen.

Da exakt 10 Schützen den Gruppenstich angekreuzt hatten, konnte je eine Gruppe für Feld D und Feld E registriert werden.



Der Wünsche über die "Beschaffung" der Schiessanlage wurden dem Obmann ein paar zugetragen. Aber sie liessen sich nicht in einer einzigen Anlage vereinen. Einem der Spezialwünsche konnte vielleicht Rechnung getragen werden: 16 Rangeure sind wie gewünscht für Perlen reserviert (bis jetzt erst bestellt). Der Hauptharst schießt - wie vom Vorstand beschlossen - **am Sonntag, 28. Juni** in **Ballwil**, insofern der Bestellung Rechnung getragen wird. Die definitive Rangeur-Zuteilung kommt irgendwann in ein paar Wochen. Also bitte Geduld.

Kleine Randnotiz: während des Bestellvorganges konnten für eine bestimmt Anlage bereits nicht mehr alle Daten ausgewählt werden. Offensichtlich besteht dort Grossandrang. Schlussfolgerung: heute Nacht sind wohl einige Obmänner am Arbeiten. Nun, dafür wurden sie ja auch gewählt.



Liebe Villiger Teilnehmer, ihr werdet auf dem Laufenden gehalten.

nicht vergessen: Interessierte für das Eröffnungsschiessen vom Freitag, 12. Juni 2020 melden sich bitte umgehend bei Rolf Müller.

10.12. Interne Stichbestellung fürs ESF2020 steht

Für das Eidgenössische vom nächsten Jahr ist der Verein gut aufgestellt: Mit 16 Teilnehmenden und insgesamt 1230 Patronen sind wir bestens gerüstet. Das online Bestellfenster mag sich öffnen.

22.11. Ehrenmitglied Erwin Kern ebenfalls verstorben

Schmerzlich muss die Schützengesellschaft Villigen den Hinschied eines weiteren **Ehrenmitgliedes** zur Kenntnis nehmen:

Erwin Kern, Villigen, 27.01.1925 bis 16.11.2019

Erwin ("Winu") Kern wird uns als geselliger und stets gutgelaunter Kamerad in bester Erinnerung bleiben. Er war ebenfalls **Ehrenmitglied des Geissberg-Schützenbundes**.

Die **Abdankungsfeier** findet am **Dienstag, 26. November um 14 Uhr in der Kirche Villigen** statt.

Die Schützengesellschaft Villigen entbietet der Trauerfamilie ihre grosse Anteilnahme.

15.11. 106. Morgartenschiessen - Sensation für Villigen

Um es vorneweg zu nehmen: Villigen errang Platz 4 in der Gruppenrangliste!
Aber von Beginn an.

Die Schiesszeit von "1315 (Uhr)" war für unseren Verein die Basis zum Erfolg, denn im Jahr 1315 fand bekanntlich die historische Schlacht am Morgarten statt. Unter eben diese historischen Bedeutung stelle der Obmann in der Vorbereitungsphase (Neudeutsch: Briefing) vor dem Glühwein-Stand die Strategie für die Gruppe: alles geben, Geschichte schreiben. Tatsächlich gelang den Villigern aus ihrer Sichtweise Historisches.

Während unserer Anfahrt wurde das Morgarten-Wetter von einem Agenten Vorort als garstig (Regen u. Schnee) gemeldet, aber nach der Mittagszeit fanden wir hervorragende Sicht vor... und nutzten dies grandios aus.

Das beste Resultat waren 48 Punkte von **Walter Schumacher, Kranzgewinner**, der Zweitbeste Villiger schoss 47, **Alexander Graf, Bechergewinner**. Neun von zehn Schützen lagen über der 40er-Punktelinie und nur einer musste sich (knapp) darunter mit 38 zufrieden geben (äs preicht jede ämol). Für den Obmann war klar, mit 434 Punkten lag ein Gruppenkranz in Reichweite. Dass es am



Schluss mit dem 4. Rang das beste je erzielte Villiger Gruppenresultat war, hat alle gefreut.

Am Absenden mit vorausgehender Fahneneinmarsch, Nationalhymne, Festansprache und Schützengemeinde waren 90% der Villiger Teilnehmer anwesend.

Wohlweislich, vielleicht auch aus Vorahnung, hatte der Obmann die Villiger Standarte mitnehmen lassen und so durfte er mit dieser - Kranz geschmückt - auf der Empore das Publikum in der vollen Morgartenhütte grüssen.

Leider musste der Beste unserer Gruppe seinen Kranz durch Stellvertreter Rolf Müller abholen lassen, selbst zweifacher Morgartenkranz-Gewinner.

Das äusserst erfolgreiche Team 2019

(alphabetisch): Chenux Claude, Graf Alexander, Graf Bernhard, Müller Rolf, Nyffeler Patric, Schatzmann Thomas, Schumacher Walter, Wieser Marcel, Willi Markus und Zumsteg Sepp.



Warten auf Kameraden



Festgelände



Schuessgelände



Gruppenpreissieger



Fahnegruss



zurück zu den Kameraden



der Stolz der Villiger



das will jeder

(Danke an Markus Willi, Sepp Zumsteg u. THomas Schatzmann für die freundliche Überlassung diverser Bilder)

09.11. Ustertagschiessen 2019

November, der Monat von zwei Historischen...

Zeitlich liegen sie meist nahe beisammen, das Ustertagschiessen und das Morgartenschiessen. Über letzteres wird in einer Woche berichtet. Heute war Uster-Tag und Villigen ist schon seit Jahren immer mit dabei und das mit jeweils zwei Gruppen à 4 Teilnehmer. Die Sichtverhältnisse waren super, geradezu ideal. Gruppe Kawasaki mit 182 (v .200) schoss besser als Besser...stein (171). Gratulation. Über die Einzelresultate lässt sich folgendes sagen: die besten zwei Schützen schossen je 49 Punkte und beide kann man als "Ustertag-Greenhorn" bezeichnen, denn sie waren zuvor noch nicht an diesem speziellen Schiessen mit dem "komischen" Scheibenbild. Das Fünfer-Trefferbild entspricht dem Uster-Wappen.

Die besten drei: - Jan Keller, 49 Pkte. - Sepp Zumsteg, 49 Pkte. - Ernst Locher, 46 Pkte. Achtung: die Schussbilder eines jeden Teilnehmenden kann on line im Internet betrachtet werden. Die definitiven Ranglisten werden nach dem letzten Schiesstag (16.11.) verfügbar sein. Die provisorischen Ranglisten jedoch sind bereits hier: [Ustertagschiessen im Internet](#) Bei den Ranglisten am Besten über die Sektionsliste einsteigen (blättern, Villigen suchen).

Scheibe
300m

300m Scheibenanlage



27.10. Absenden der SG Villigen

Rund 45 Mitglieder und Angehörige oder Freunde trafen sich am Samstag zum Absenden der SG Villigen. Nach dem Apéro (Sponsor Schebi, danke) begrüßte Urs Berner die hungrigen Gäste zum Fest. Mit einer Schweigeminute gedachte man dem eben verstorbenen Roland De Min.

Die "übliche" Metzgete (Wernli-Metzg, Remigen) war wiederum äusserst schmackhaft und die Auswahl gross. Blut, Leber, und Bratwürste, als Beilagen Brot, Rösti Sauerkraut und Apfelschnitz mundete und es wurde tüchtig zugelangt.

Das Absenden startete mit dem **Finalstich** (Sieger Hans Schumacher, 50 Pkte., Maximum)). Sehr detailliert widmete sich der Präsident danach "seiner Errungenschaft", dem **Umkehrstich**, der anstelle des Glücksstich geschossen werden konnte. Bei diesem Wettkampf (A100) wird das Ergebnis einfach umgekehrt notiert: wer eine 91 schießt, dem werden lediglich 19 Punkte gutgeschrieben, jedoch Null bleibt Null und 100 bleibt 100. Jedenfalls braucht es weiterhin (nebst Können für eine 5-Schuss-Passe) ein Quäntchen Glück und das machte Jan Keller mit 454 Punkten zum überragenden Sieger. Den **Fleisch-Sich** (a.k.a. Saustich) mit zwei Doppelpassen auf die A100-Scheibe gewann nicht ganz unerwartet Hans Schumacher (381 Pkte.)

Nun brachte der Obmann die Resultate der Trainingsstiche dem Publikum näher.

Die Besten: Kantonalstich: Berner Urs, 98 Pkte; Feldstich: Rolf Müller, 71 Pkte;
Cape Town: Jan Hovind, 97 Pkte und für die AMM Rolf Müller, 740 Pkte

Nach der Dessert-Pause wurden die Sieger der Meisterschaften (MS) geehrt:

Grosse MS: 1. Rolf Müller, 8489; 2. Alexander Graf, 8462; 3. Jan Hovind, 8423

Kleine MS: Siegerin Jenny Cadalbert



(v.l.n.r.) Jan, Jenny, Rolf, Alexander

Mit ein paar organisatorischen Anpassungen an diesem Absenden (z.B. Gutscheine statt Frischfleisch-Preise) konnte die Dauer des offiziellen Teils merklich verringert werden. Der guten Stimmung in der Schützenstube tat dies absolut keinen Abbruch.

27.10. Ehrenmitglied Roland De Min verstorben

Leider müssen wir schmerzlich zur Kenntnis nehmen, unser **Ehrenmitglied ROLAND DE MIN** (25.12.1933 bis 24.10.2019) unerwartet verstorben ist.

Wir verlieren mit Roland einen gerngesehenen, geselligen Kameraden und sehr treffsicheren Schützen. Die Schützengesellschaft Villigen entbietet der Trauerfamilie ihre grosse Anteilnahme und Betroffenheit.



26.10. Papiersammlung der SGV

Als letzter Verein in diesem Jahr hat die Schützengesellschaft die Papiersammlung im Dorf durchgeführt.

Punkt 08.30 Uhr begrüßte der Präsident die eingetroffenen Sammler (10) und Fahrer (4). Thomas Schatzmann instruierte über die jeweiligen Rayons. Nach ca. zwei Stunden war der Job getan und die Muldendeckel konnten geschlossen werden. Einig sind sich alle: die Menge an eingesammeltem Papier und Karton wird stetig kleiner.

Nach der Arbeit das Vergnügen

Man traf sich im Hof der Hauptstrasse 93, wo der nicht-Papier-sammelnde Präsident den leckeren Mittags-Snack vorbereitet hatte: Schnitzelbrote und andere feine Sachen.



Antreten



KüChef



Verpflegen

21.10. Absendlisten vom SzKSF

Gestern ist nun auch der offizielle Avis der Nachzahlung vom Schwyzer Kantonalen eingetroffen. Erfreuliche Zahlen über die Auszahlung an Verein und Gruppen:

Verein	Fr. 130.--	93.64 Pkte., Rang 36/235, Kat 1, 20 TN, 12 Pflicht)
Gruppen Kawasaki*	Fr. 100.--	2185 Pkte., Rang 18 von 132 Gruppen
Steinbruch*	Fr. 70.--	2185 Pkte., Rang 34
Besserstein*	Fr. 50.--	2185 Pkte., Rang 69

(*) Achtung: von den Beträgen wird das Gruppendoppel (50.--) abgezogen

komplette Absendliste vom SzKSF

**20.10. Reklame auf dieser Seite (Sponsoring)**

Acht Wochen nach Beendigung des Bessersteinschiessens wurden nun die Reklamebilder und -Links der Sponsoren für Feldschiessen und Bessersteinschiessen von der Homepage dieser Website genommen.

Die lange Liste der Sponsoren und Inserenten ist weiterhin auf [BESSERSTEINSCHIESSEN](#) einzusehen.

Die SG Villigen dankt allen Firmen und Privaten, welche unsere beiden grossen Schiessanlässe mit einem finanziellen Zustupf in Form von Inseraten oder mit tatkräftiger Mithilfe unterstützt hatten.

13.10. AG Meisterschaft Liegend

In Buchs wurde gestern der Aargauer Liegendmatch (Liegend Meisterschaft 300m) ausgetragen. In diesem Jahr belegten im Feld D (57-03) für einmal andere als Lauffohr, Gansingen oder Villigen die vordersten Plätze. Trotzdem, Vertreter der genannten Vereine haben sehr gute Resultate erzielt. Neu war die Kategorie E (90, 57-02, Karabiner), allerdings mit kleinem Teilnehmerfeld.

Grandios hingegen: von (fast) allen Teilnehmern sind sehr gute Aufnahmen (Fotos) im Web. Es lohnt sich, dort hineinzuschauen. Wie lange der Link Gültigkeit hat, kann hier nicht beurteilt werden. Aber die Ausnahmen werden bestimmt später trotzdem auf den AGSV-Seiten zu finden sein.

[Ranglisten und Fotos auf AGSV](#)

04.10. Helfer-Fest

An den beiden grossen Schützenfesten der SG Villigen standen gegen hundert Personen im Einsatz. Beim Feldschiessen kamen die Helfer an fünf Schiess-Halbtagen zum Handkuss, am Bessersteinschiessen an deren sieben. Zum Feldschiessen sind aber auch noch die Arbeiten zum Auf- und Abbau des Festzeltes zu rechnen. Kurz zusammengefasst: 2019 war ein sehr anstrengendes Jahr für Vereinsmitglieder, für die SGV-Freunde und für die Schützenfest-Helfer.

Auf den heutigen Abend waren all diese Helfer (95) zum "Helferfest" in die Schützenstube geladen. Gefolgt sind dieser Einladung ein gutes Drittel. Beim Apéro würdigte Urs Berner (OK Präsident) in einer kurzen Ansprache die eingangs erwähnten Aufwände und dankte allen Anwesenden für den enormen Einsatz an beiden Anlässen.

Danach genossen die Gäste Speck, Aufschnitt, Käse, allerlei Zutaten bei Bier, Wein oder bei Mineralwasser. Zum Abschluss konnten sich die Helfer auch noch an Himbeer-Roulade oder

**Crèmeschnitten laben.**grosse Rede, grosse Gesten, grosser Dank
an die Helfer

...ein gelungenes
Helferfest:
allen Helfern nochmals
ein herzliches
Dankeschön !

das Buffet: Aufschnitt, Käse, Speck, Brot
und Vieles mehr

die Helfer ...



.... lauschen ...



... dem OK-Chef !

...und noch ein paar Fotos, zur Verfügung gestellt von Bruno Keller (Danke)

**26.09. über den Tellerrand geschaut**

Es hat sich gelohnt, mal kurz bei den Resultaten aus den Kantonschützenfesten "Schaffhausen" und "Beider Basel" reinzuschauen. Beteiligte: die üblichen Verdächtigen, wenn es um Top Resultate geht. Und mitten drin sind fast alles Villiger A- und B-Mitglieder. Zwar hat sich die SG Villigen nicht an diesen KSFs beteiligt, aber der Glanz fällt natürlich trotzdem auch auf die SGV.

Die "gefundenen" [top-Resultate sind hier in einem PDF](#) zusammengestellt.

Es würde den Rahmen einer gewöhnlichen Berichterstattung sprengen, wenn die Tabelle hier in diesem Fenster eingefügt worden wäre. (Ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

Kurzum: der Beste dieser Besten war René Chopard, der die Festsieger-Konkurrenz des KSF BL/BS in der Kategorie Ordonnanz gewann und somit Hans Schumacher (Festsieger 2014) ablöste.

Gratulation an unsere Villiger Vereinsmitglieder (egal, ob A oder B).

24.09. Endschiessen 2019

Finale bei der SG Villigen

Ungefähr dreissig Teilnehmer haben bei sonnigem Wetter die Saison in Villigen mit dem Finalstich und anderen Stichen abgeschlossen. Wie immer kann beim letzten Schiessen die Meisterschaft noch entscheidend verbessert werden und die Rangpositionen neu besetzt werden. Jedenfalls werden jeweils im im Schiessraum die Resultate der Konkurrenten mit Argusaugen verfolgt. Der Finalstich



(neuer Name, vorher Zobigstich) hält, was er verspricht: ein spannendes Meisterschaftsfinale.

Die anderen Stiche

Der Saustich blieb unverändert mit den Doppelpassen auf die Hunderterscheibe. Eine Neuerung bot der Umkehrstich (ebenfalls A100), bei dem die Schusswerte umgekehrt gezählt werden (ausser: 100 beliebt 100). Vereinfacht gesagt, eine "91" wird als 19 gewertet. Eine knifflige Angelegenheit, meinten einige Schützen, aber anhand der Reaktionen nach dem Schiessen hat der Stich offensichtlich Spass gemacht. Traurig dürfte der frühere "Glücksscheiben-Designer" gewesen sein: Spezialscheiben (es waren immer tolle Kreationen) werden nun leider nicht mehr benötigt.

ein paar Impressionen vom Endschiessen 19



Die Sicht des Schützenmeisters



Finalstich: genau hinschauen



Anlagechef: volle Kontrolle



nachdenklicher Schützenmeister (Schuhe ???)



ein Schumacher in Aktion

16.08. Bessersteinschiessen 2019 (bis zum letzten Tag am 24.08.)

Start gelungen - Freitag, 16.08

Ab 16 Uhr waren die ersten Schützen auf Platz, um 16:35 wurde das Schiessbüro geöffnet, die ersten Standblätter und die zugehörige Munition ausgegeben. Punkt 17 Uhr fiel der erste Schuss. Es herrschte bis 19.30 Uhr reger Schiessbetrieb. Kurz vor Schiess-Ende schlossen sich die Läden bei der Standblattausgabe während der Posten Auszeichnungen natürlich bis zur letzten Abgabe von Kranzkarte oder Speck (und ggf. Bares) geöffnet blieb.

Nach Abschluss der EDV konnten für den ersten Abend **100 (Einhundert)**

Teilnehmende verzeichnet werden.

Ein wahrlich gelungener Start...



ein letzter Blick auf die Lizenznummer...



kontrollierter, disziplinierter Schiessbetrieb

Wunder geschehen immer wieder - Samstag, 17.08

Zu den hundert Teilnehmenden (TN) von gestern war bei Schalterschluss zur Mittagszeit der Zähler bei **exakt 200**.

Nachmittags ging dann bedächtiger vonstatten und nach 17 Uhr stand der TN-Zähler bei gut 260. Ein Wunder, wenn das die Hälfte wäre? Erst einmal den Sonntag abwarten !



nachmittags:
eindeutig ruhiger



nachmittags:
trotzdem volle Konzentration



abends:
auch um 18 Uhr noch geöffnet

Zufriedenheit hält an, Optimisten gibt es auch - Sonntag, 18.08.

Der Zähler steht bei 343! Der OK Chef (siehe Bild "Residenz" ist sehr zufrieden, während andere bereits von der 600er Marke träumen.



Heute war es bald nach dem Start zäh für manche Schützen, da die Scheiben minütlich heller und greller wirkten. Trotzdem fielen wieder Topresultate. Das zweite Wochenende kommt bald.....



Sonntag vormittags:
eindeutig mehr Betrieb



der OK Chef präsidiert, delegiert und
residiert...



... während an anderen Stellen immer noch hart
gearbeitet wird

Die Optimisten reduzieren Erwartungen. Warum auch? - Freitag, 23.08.

An diesem schönen Freitagabend kamen zwar weniger Gäste, trotzdem, es sind nun bereits deren 412 Schützinnen und Schützen, welche mit Resultaten im Winfire registriert sind. Das ist zu weit entfernen von den erhofften 600 Teilnehmern, aber immer noch ein beachtliche Zahl. Und mit morgen Samstag liegt ja noch ein ganzer Schiesstag vor uns.



teilweise sehr
ruhiger Betrieb



da bleibt Zeit für einen
kurzen Schwatz
unter Funktionären



andere tun alles
für gute Pommes



orator et auditores
oder zu deutsch:
wenn einer spricht, muss
der andere zuhören

Ende Feuer beim Bessersteinschiessen 2019 - Samstag, 24.08.

Der letzte Samstag verlief für die Helfer schleppend, weil die Teilnehmer nur einzeln oder grüppchenweise aufmarschierten. Punkt 17 Uhr war dann Schluss und mit **519 Schützinnen und Schützen** darf das Bessersteinschiessen las erfolgreich eingestuft werden. Kein Unfall, keine nennenswerten Probleme, (meist) aufgestellte Gäste, gute Stimmung, genügend Teilnehmer.

Villigen intern aber bemerkenswert: bester Schütze des durchführenden Vereins ist Christian Hof, 94 Punkte und das mit dem 57-02. Gratulation!

Die letzten hier publizierten Bilder gehören für einmal ausschliesslich der Wirtschaft, denn die hat jeweils als erste geöffnet und hört jeweils zuletzt auf.



trotz wenig Teilnehmer: die
Wirtschaft läuft.



auch Gäste aus dem Dorf
schätzen jeweils unsere Festbeiz



der Chef persönlich
am Grill



auch das Wirtepersonal hat das
Nachtesen redlich verdient

01.09. SGM Final & Feldstichfinal

An diesem Wochenende wurden gleich zwei grosse Wettkampf-Finale ausgetragen, eines am Samstag im Albisgüetli, das andere heute Sonntag in Möhlin.

SGM Final (Gruppenmeisterschaft)

Lauffohr als einzige Aargauer Gruppe und Titelverteidiger erreichte Rang 9 von 24 Gruppen (Feld D). Sie schossen 698 im ersten Durchgang und schieden dann mit 692 aus.

Der Sieg ging mit 715 Punkten an Rothenturm (GR), in welcher zwei bei uns bekannte Schützen mittaten: Vater Franz und Sohn Kevin Plaz (Wohnort Brugg). Kevin (Jg. 97) schoss im Finalstich 144, Franz 139. [Rangliste SGM Final Feld D](#)

Feldstich-Final in Möhlin

Aus unserem Verein und der Region qualifizierten sich 7 Teilnehmer für das grosse Finale. Claude Chenaux ging als Qualifikationssieger nach Möhlin (72 + 72 Punkte).



	Pkt.	Rang		Pkt.	Rang		Pkt.	Rang
Villigen			Lauffohr			Gansingen		
Müller Rolf	68	95.	Hossle Michi	69	61.	Chenau Claude	71	4.
			Chopard Thomas	66	149.	Hummel Sepp	69	33.
			Schütz Michi	66	171.	Zumsteg Sepp	67	138.

[Rangliste Feldstichfinale Elite](#)**20.08. Früheres Vorstandsmitglied René Baumann verstorben**

Unerwartet ist das frühere Vorstandsmitglied René Baumann leider von uns gegangen.

René Baumann, Februar 1952 bis August 2019

Die Schützengesellschaft Villigen entbietet der Trauerfamilie ihre grosse Anteilnahme.

René war 1979 als Vorstandsmitglied (Jungschützenleiter) am Eidgenössischen Schützenfest in Luzern mit dabei (siehe Bild, Quelle Sonja Kessler).



(klicke aufs Bild, um es zu vergrössern)

(v.l.n.r) Willi Hofstetter (+), Hugo Finsterwald, Sonja Kessler, Werner Baumann (+), René Baumann (+), Ernst Schwarz, Hansjörg Finsterwald (+).

15.08. Grimselschiessen - jährlich am 14. August - 9. Villiger Teilnahme

Die anvisierte zweite Hellebarde als Auszeichnung für einen der vorderen Gruppenränge muss auf nächstes Jahr verschoben werden. Somit ist auch bereits gesagt, dass an der Grimsel bei den Villiger Schützen nicht alle Einzelresultate zufriedenstellend ausfielen. Immerhin, das Gruppenresultat liegt mit 293 Punkten im mittleren Drittel der insgesamt 57 klassierten Gruppen.

Der Gruppenpreis 2019 ging mit 44 Punkten an Grimsel-Debütant Claude Chenaus. Herzliche Gratulation.

Ranglisten: [Gruppen](#) [Einzel](#)

Im nächsten Jahr gibt es einen neuen Anlauf auf die zweite Hellebarde – versprochen...! Resultate sind das Eine, der Anlass selbst das Andere. Wiederum war ein toller Tag für die acht Villiger. Etwas grelles Licht (ahaaa, das Gruppenresultat) jedoch Sonnenschein pur in der imposanten Kulisse der Haslitaler Bergwelt machte das Grimselschiessen 2019 wieder zum einem Highlight. Selbst die Wurst, welche zum Mittagmenü (Älplerspätzli mit Chäs) dazugehört, war heuer schmackhafter, als in Vorjahren und wer danach immer noch Hunger leidet, dem verschliesst eine schöne Portion Meringue und ein Chacheli Café sicher den Magen.



Ort zum Rast, zur Vorbereitung, zur Resultatsbesprechung



Gruppenpreissieger Claude Chenaus



Grimsel-Team 2019

11. 07. Grill-Höck im Schützenhaus

Dem Aufruf (auch im Jahresprogramm) haben elf Vereinsmitglieder (und ein Halber) Folge geleistet.



Der Präsident hat Speis und Trank besorgt, Tische und Bänke aufgestellt und den Grill angeheizt. Ab 18 Uhr konnten die Würste brutzeln.

Es wurde nicht nur übers Schiessen diskutiert, sondern auch über Schwingen, TdF, MotorGP und vieles mehr. Es war jedenfalls ein gemütlicher Abend und mit ein paar Grad höheren Temperaturen wäre man vielleicht noch länger hocken geblieben.

Herzlichen Dank fürs Organisieren, Herr Präsident.



Jahrgang 80 brachte die besten Grilleure hervor gemütliche Runde - ohne Schiesslärm

01.07. Resultate vom Sempacherschiessen

SGV- B-Mitglied Oberst T. Huber hat mit 47 Punkten die Bundesgabe, ein Stgw90, gewonnen. Geschossen hat er für den UOV Langnau i. Emmental. Gratulation.

Lauffohr: Sieger des Wanderpreises, Top 3 der SSV-Gewehr-Rangliste (Schumacher H. 47 Pkte; 2x Chopard je 46 Pkte.); beste Dame mit Manu Vogt (45).

Beste Villiger: Marcel Wieser u. Graf Alexander (beide 44).

SSV-Sektionen: 1. Lauffohr, 3. Villigen (8 Teilnehmer).

Alle [Sempacher-Ranglisten sind hier](#) zu finden

30.06. ArKSF - Festsieger-Final 300m Ord

Das AR KSF ist für Ordonnanzschützen vorbei, der Festsieger steht fest (Gmür August, SG). Rolf Müller beendete den Final auf dem hervorragenden 5. Platz. Gratulation.

Walter Schumacher schied bereits in der 2. Ausscheidung aus und wurde schlussendlich 10.

Immerhin sind zwei für Lauffohr Startende mit im Final dabei gewesen. Grossartig.

P.S. In Pfäffikon hätte Walter (Qualifikationssieger) unter Villiger Flagge geschossen. Verständlich, dass er das AR KSF vorgezogen hat.



[Rangliste Final 300m Ord D Elite](#)

23.06. SzKSF - Highlights aus der March

Schiessplatz Altenburg bei Lachen in der March

Das Schwyzer Kantonalsschützenfest ist heute Sonntag für die SG Villigen erfolgreich abgeschlossen worden. Mit einem **Vereinsresultat von 93.638** wurde eine sehr gute Platzierung erreicht, notabene in der 1. Kategorie der SSV Vereine.

Die Verantwortlichen des Schiessplatzes Altenburg gaben alles, um den Teilnehmern das Schützenleben angenehm zu machen. Freundliche Verantwortliche und Helfer, zuvorkommende Funktionäre, das kann als Fazit zur Stimmung auf dem Schiessplatz resümiert werden. Selbst das Menü war 1a und ein Nachschlag bedeutete praktisch "nochmals dieselbe Portion".

Trotz günstiger Schiessrichtung (Süd) und Schiessstunnels waren die Lichtverhältnisse sehr diffizil und anspruchsvoll. Aber die Resultate zeigen, dass trotzdem Hammerpunkte erreicht wurden.

Die Besten (Auswahl) der diversen Stiche:

Verein	96	Berner Urs
	95	Graf Alexander u. Bernhard, Schumacher Hans u. Walter
Kunst (Gruppe)	460	Berner Urs, Schumacher Hans, Schütz Michael
	458	Locher Ernst
Militär Ord	58	Schumacher Walter
	57	Chopard René, Schatzmann Thomas
Auszahler	59	Schumacher Hans



	58	Schumacher Walter
Serie	60	Schumacher Walter
	59	Chopard René
March-Höfe	78	Müller Rolf
Kranz	59	Schumacher Walter
	58	Schütz Michael
Ehrengabe	187	Schumacher Walter
	186	Graf Bernhard
Veteran	463	Keller Bruno
Nachdoppel	1182	Schumacher Walter
	1179	Schumacher Hans
LM	570	Chopard René
- ohne Anspruch auf Vollständigkeit -		

Es hätten noch viele gute und sehr gute Resultate in die Tabelle eingetragen werden können, aber irgendwo muss man sich einschränken. Ungefiltert stehen aber im Internet alle Details aller Teilnehmer zur Verfügung und werden im Resultatportal als Tabelle, als PDF und sogar als Scheibenbild für jeden Schützen und jeden Stich dargestellt. Ein grandioser Service.



verfolge die Resultate
der SGV
über diesen Link..

[SG Villigen im Detail \(Web Link\)](#)

[Villigen
als PDF](#)



*Klicke dann in der Liste auf den Namen
des Teilnehmers.....*

Die Resultate und Platzierungen in den diversen Ranglisten entsprechen noch nicht dem Schlussklassement. Zur Zeit führt Walter Schumacher die [Qualifikation der Festsiegerkonkurrenz](#) (Feld D) an, sein Bruder liegt z.Z. auf Rang 10.

21.06. Axpo Inselschiessen findet NICHT statt

Wegen Mangel an Anmeldungen musste der AXPO Sport-Club das Inselschiessen für dieses Jahr absagen. Folglich werden die Helferaufgebote der SG Villigen zurückgezogen. Am Donnerstag, 27. Juni wird somit auf der Schiessanlage Villigen NICHT geschossen. Der Vorstand dankt für die Bereitschaft der Helfer, am Inselschiessen mitzuwirken.

16.06 Musterstandblatt für sportlich Ambitionierte

Wer von uns hätte nicht gerne einmal ein Resultat mit **vielen** guten Schüssen, so um die 20% Neuer und der Rest **alles Zehner** - bei einem Programm mit 60 Schüssen!. Unmöglich?

Unglaublich? [Dann schau einfach mal hier](#)

Die Aufnahme stammt von C.C. aus G., in Bure anlässlich eines kant. Freundschaftsmatches AG/LU/OW/JU ([<<Rangliste>>](#)).

Mit von der Partie waren Rolf Müller (SGV), Sascha Wicki (SGL), Sepp Zumsteg und Claude Chenaux (beide SVG). Besagtes Resultat ist Letzterem zuzuordnen und wurde mit dem Stgw57-03 geschossen.



Das Resultat: unglaublich... denkwürdig... eindrucklich

**16.06. SGM 1. Hauptrunde - SGL und SVG geben Gas**

In ihren jeweiligen Kombinationen der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft (SGM)...

Lauffohr SG (der Titelverteidiger): **697** (144 142 140 138 133) = **Platz 1** !

Gansingen SV: **674** (141 139 136 130 128) = **Platz 2** !

Somit sind beide Gruppen in der 2. Hauptrunde und einen Schritt weiter Richtung Albisgüetli.

Gratulation aus Villigen, dem (geografischen) Zentrum  dieser beiden Vereine

[Rangliste SGM19 HR 1 Feld D](#)**27.05. Erfolgreiches Feld- und Geissbergschiessen in Villigen**

Dreihundertfünfundachzig (385) Schützinnen und Schützen schossen in Villigen - Schiessplatz Nr. 14 - das Feldschiessen 2019. Die SG Villigen bot einen gut-organisierten Schiessbetrieb und beste Stimmung an allen Schiesstagen (18./14./25./26 Mai), und ab Freitag am Hauptwochenende bot die grosser Küche Speis und Trank im Festzelt an.

Am Freitagabend sorgte die aus der Region stammende Rock-Formation "The Garage Band" für Dezibel und Rock-Klänge. Der für Samstag Abend vorgesehene Walliser Unterhalter "z'Hansrüedi" fiel kurzfristig aus. Aber die Villiger schalteten schnell und so sorgte "DJ Benny" für Stimmung im Festzelt.

Das Geissbergschiessen, welches aus dem offiziellen Feldschiessen hervorgeht, ist ein interner Wettkampf unter den auf dem Schiessplatz 14 schiessenden Vereinen. Diese führen jeweils das Feldschiessen im Turnus durch. Es sind dies die SG Villigen (heuer Organisator), die SG Riniken, die SG Lauffohr, die SG Rüfenach und der Schiessverein "Geissberg Remigen". Alle fünf Vereine sind zusammengefasst im noch einzig funktionierenden Regionalverband des Bezirks Brugg: dem **Schützenbund Geissberg**.

Das Feldschiessen endete am Sonntag um ca. 13.30 Uhr, nach dem auch BGF/ erstellt am 05.04.2018

Seite 11 von 18noch ein paar Nachzügler einen Rangeur erhalten hatten. Der Schiessbetrieb bot die verlangte Organisation, die notwendige Sicherheit und das Team im und vor dem Schützenhaus erledigte seinen Job famos. Feldschiessen-Neulinge durften bei Bernhard Kessler eine Theorie-Lektion beziehen, um danach unter fachkundiger Aufsicht eines Schützenmeisters das anspruchsvolle FS-Programm schiessen.

Das Schiessbüro mit Andrea Rota, Annelis und Urs Berner unterstützt von B. Kessler arbeiteten mit Hochdruck an der Kontrolle der Resultate, der Zusammenstellung für die Vereine und an den Ranglisten für das nachfolgende Geissbergabsenden. Inzwischen versüsste das Villiger Alphorn-Trio mit Manuela Clivio, Thomas Schatzmann und Romano Wenger die Wartezeit. Pünktlich um 16 Uhr begannen die Feierlichkeiten des Geissbergabsendens.

Das Geissbergabsenden

Verbandspräsident B. Graf begrüsst Ehrenmitglied, Gäste, Schützinnen, Schützen und viele Festbesucher zum 111. Geissbergabsenden. Walter Schumacher, Verbandsschützenmeister und Marcel Mächler (Aktuar u. Kassier) führten das Rangverlesen durch. Überaus erfreulich: der Geissbergverband mit seinen 385 Teilnehmenden steuerte mit seinem **Zuwachs von 93 Schützinnen und Schützen einen grossen Teil zur Aargauer Beteiligung** (+163 in der 300m Disziplin) bei. Ein grandioser Erfolg für die Geissbergvereine, wobei Villigen mit +114 an dieser Stelle sicher herausgehoben werden darf.

Die Sieger des 111. Geissbergschiessens

Vereine: 1. Villigen, 2. Riniken, 3. Remigen

Einzel: 1. Michael Schütz , (71 Punkte, SG Lauffohr), 2. Thomas Chopard (71, SG Lauffohr), 3. Silvio Burger (70, SG Villigen)

Die Spezialauszeichnungen des Geissbergs

Geissbergmeister (Pfeffermühle): Michael Schütz, Lauffohr

Beste Dame (Goblet): Manuela Vogt (67 Pkt.), Lauffohr

Bester Seniorveteran: Anton Hodel (67 Pkt.), Villigen



Bester Veteran: Bernhard Kessler (68 Pkt.), Villigen
Bester Junior (Goblet): Henrik Stalder (65 Pkt.), Remigen
Bester Jugendlicher (Goblet): Pascal Rehmann (59 Pkt.), Riniken



hinter dem Alphorn:
Thomas, Manuela, Romano



Bernhard Kessler, Manuela Vogt, Tom Berner (Fähnrich der SG Villigen),
Toni Hodel, Pascal Rehmann, Michael Schütz, Henrik Stalder (v. l. n. r.)



Folklore & Schiessen: typisch Schweiz (Foto T. Schatzmann)

Es war ein tolles Fest, ein würdiges Geissbergschiessen, ein sehr geselliger Anlass. Der SG Villigen mit all ihren Helfern gebührt ein grosses Lob.

Geissberg-Ranglisten

[Gesamt](#)

[Lauffohr](#)

[Remigen](#)

[Riniken](#)

[Rüfenach](#)

[Villigen](#)

20.05. Festzelt steht - im Regen

Unter misslichen Bedingungen haben ein paar Schützen und Helfer unter der Leitung von Roger Meier dessen Doppelzelt ausgebaut. Der Regen setzte zu Beginn des Zeltaufbaus ein und hörte ungefähr mit dem Abschluss wieder auf. Aber auch völlig durchnässt schaffen die Schützen das, was von ihnen erwartet wird.



17:40 Uhr

**herzlichen Dank
an alle Helfer**



noch regnet es verhalten



endlich unter Dach



redlich verdient



20:20 Uhr

20.05. Ehrenmitglied Ernst Baumann verstorben

Unser Ehrenmitglied Ernst Baumann ist heute Morgen im Pflegeheim in Leuggern im Alter von 98 Jahren verstorben. Er war einer jener Pioniere, welche die erste Schützenstube gebaut hatten.

Ernst Baumann, 30. April 1921 bis 20. Mai 2019

Die Beerdigung findet **am Montag, 27. Mai um 11 Uhr in der Kirche Rein** statt.

Die Schützengesellschaft Villigen entbietet der Trauerfamilie ihre grosse Anteilnahme.

11.05. GM Kantonalfinal in Buchs, Feld D

Es muss sein....

...nochmals zurück zum Habsburgschiessen - vor Wochenfrist, als Villigen den Sektionssieg für die Ewigkeit errang. Wie sagte damals der Lauffohrer R.C. auf der Habsburg: "Lauffohr gewinnt dann,



wenn's Plämpel gibt."

Wo ist das Mauselloch?

Nun, am Finaltag der Kantonalen Gruppenmeisterschaft in Buchs war Villigen weder sieg-, noch glorreich und alles andere als happy. Beiden Gruppen misslang der Sprung in die Hauptrunde der SGM, und zwar gründlich. Die besseren fünf der Villiger:

Schütze	Gruppe	Waffe	Resultat
Locher Ernst	D2	5703	136
Berner Urs	D1	5703	134
Graf Alexander	D2	90	134
Müller Rolf	D1	5703	131
Fedrizzi Reto	D2	5703	131

Über die Gruppen- und restlichen Einzelresultate behalten wird den Mantel des Schweigens. In der Ablösung der Villiger könnte man die schwierigen Bedingungen des Wetters anführen, wie Lichtwechsel und starke Windböen. Rundum hatten viele Schützen Mühe damit, das zeigten die vielen Ausreisser einzelner Schüsse. Dass man aber trotzdem ein top Resultat machen kann, bewiesen die **Gansinger (Albisgüetli-erprobt)** auf benachbarter Scheibe zur selben Zeit. Sie schossen mit Resultaten zwischen 135 und 140 ein **Gruppentotal von 690 Punkten** und belegten im Feld D Rang 2 vor Oberkulm (685).

Und Lauffohr,der amtierende Schweizermeister im Feld D?

Einer der Schumachers war mit 140 Punkten am hinteren Ende der Gruppe - dafür der andere mit 146 einfach nur Spitze. Man rechne mit einem Schnitt von etwa 142, ungrad und man kommt zu einem **Gruppenresultat von 711 Punkten**. Absoluter Finalrekord im Aargau. **Gratulation an unsere "Flankenvereine" Lauffohr und Gansingen**. Chapeau! RC, Mitglied der Siegergruppe, hatte aber doch nicht Recht mit seinem (hier eingangs erwähnten) Zitat, denn die Plämpel gab es nicht! Sie waren schlicht nicht verfügbar. Die Lauffohrer werden 's bestimmt verkraften.



Hans Schumacher, René Chopard, Sascha Wicki, Walter Schumacher
(Michi Hossle fehlt)

05.05. Sieg am allerletzten Habsburgschiessen

Habsburgschiessen ultimo

Laut einheimischen Augenzeugen gab es am Vorabend des allerletzten Habsburgschiessen Regen, Hagel und Schnee. Ganz so schlimm war dann glücklicherweise am Sonntagmorgen doch nicht. Unten im Aaretal empfand man das Wetter noch als mild, oben auf der Höhe des Dorfes bekam man jedoch die Bise zu spüren. Und beim Anblick der entfernt liegenden, weissen Höhenzüge kam keine Wärme auf. Die kam erst mit den Villiger Resultaten.



Zur Ablösung 8 stand man mit einer 1/2-stündigen Verspätung zwecks Instruktion und Laufkontrolle in Reih' und Glied. Das Schiessen kann den Umständen entsprechend als komfortabel bezeichnet werden. Für einmal trockenes Wetter, sehr gute Sicht, kein Gehetze... Voraussetzungen, um ein gutes Resultat zu erreichen. Das gelang den Villigern hervorragend.

Die Gastsektionen

Mit einem Sektionsresultat von 52.200 schossen sich die zehn Villiger - wie das Absenden zeigte - **an**



die Spitze der Gastsektionen... sogar, **aller Verein**. Für einmal musste sich Lauffohr (51.429, Rang 3) hinter den Villigern einordnen. Wie meinte doch einer der Top-Lauffohrer (sic RC): " Wir gewinnen dann, wenn es Gold um den Hals gibt". Da kann man nicht widersprechen.

Villigen intern

Den allerletzten Habsburg-Becher

krallte sich der Villiger Obmann gleich selbst. Er schoss ein 56-Resultat, und weil leicht älter als Claude Chenaux (ebenfalls 56 Pkte.), kehrte er von der Habsburg als Sieger heim. Was passt besser zur Habsburg als ein Sieger namens "Graf". Der Drittplatzierte Villiger - ebenfalls ein Graf (Alexander) schoss 55 Punkte. **Bei den Lauffohern** gewann Sandro Rossi (58 Pkte., Standardgewehr, Bechergewinner), gefolgt von Michael Casati und Walter Schumacher (beide 57 Pkte.). Gratulation.



Würdiger Abschluss



Beste Schütze am letzten Habsburgschiessen: **Läuppi Thomas**, SG Aarau, 60 Pkte. (Standardgewehr). Damit gehen 112 Jahre Habsburgschiessen auf dem nur noch für diesen Anlass benützten ehemaligen Feldstand der SG Habsburger zu Ende. Der Kassier der Kommission, Urs Boller, glaubt, dass es ihm dann am 1. Mai-Sonntag im nächsten Jahr langweilig sein könnte. Uns Villiger bestimmt nicht, sind wir doch mit den historischen "Sempach", "Morgarten" und Grimsel gut ausgelastet. Mit einem Dank an die teilnehmenden Villiger der Obmann

[Ranglisten \(alle, 300m\)](#)

[Ranglisten pro Sektion](#)

Um mehr Bilder (grösseres Format) anzusehen, einfach auf eines der Fotos klicken. (Ein paar der Bilder wurden von René Chopard, SGL, zur Verfügung gestellt.)

25.04. Erfolgreiche GM-Bezirksrunde (Teil 2)

Nach dem der Schreibende mit seiner Einschätzung (beide Gruppen im Kantonalfinal) richtig lag, zeigt sich nun, dass es noch viel besser herausgekommen ist:

Feld D	Gruppe	Punkte	Quali-Rang	Ablösung	Scheibe
	Villigen-2	677	13		18
	Gansingen-1	676	14	09.40	19
	Villigen-1	676	15	-	20
	Lauffohr-1	673	23	10:55	31
	Gansingen-2	660	53		21

Gansingen-E1 und -E2 haben die Qualifikation ebenfalls geschafft. **Saustark:** Gansingen hat 4 Gruppen in den Final gebracht.

Als Mitglied von Villigen-2 (die Multikultis in Sachen Sportgerät) kann ich mit Verlaub sagen: Man schlägt nicht alle Tage die Kawasakis, die Silber-Läufe und erst noch die Steinbrüchler (amtierender CH-Meister). Sehr wahrscheinlich sieht es dann nach dem Finalschiessen ganz anders aus. Das Aufgebot für die zehn Villiger wird nächstens erstellt

Am **Samstag, 11. Mai vormittags in Buchs** werden die Positionen neu bezogen, schliesslich sind Lauffohr und Gansingen erfahrene SGM-Albisgütler.

Guete Schuss allen Gruppen für den anstehenden Final.

[Rangliste der Finalqualifikation Feld D](#)

19.04. Erfolgreiche Bezirksrunde zur GM auf dem Heimstand (Teil 1)

Gestern Donnerstag wurde für die Villiger Schützen die Bezirksrunde zur Gruppenmeisterschaft ausgetragen. Das Negative vorab: leider konnten nicht wie bis anhin drei Gruppen (2x D, 1x E) zusammengestellt werden, es fanden sich nur 13 Teilnehmbereite ein.



Dafür gab es aber zweimal wieder ein sehr gutes Gruppenresultat, womit mit grosser Wahrscheinlichkeit beide Gruppen im Kantonalfinal sind. Zum Vergleich: im letzten Jahr schaffte Villigen-2 mit 679 im Feld D den Quali.-Rang 11, Villigen-1 676 (D) Rang 13 und Villigen-3 679 im Feld E Rang 5.

Villigen 1			Villigen 2		
Rolf M.	5703	139	Bruno K.	5703	137
Urs B.	5703	138	Bernhard G.	90er	137
Marcel W.	5703	138	Alexander G.	90er	137
Jan H.	5703	136	Ernst L.	5703	135
Paul B.	5703	125	Reto F.	5703	131
		676			677

alle Schüsse der Teilnehmer

Vielen Dank an alle Schützen, die sich dem (sportlich gesunden) Stress der GM aussetzen und auch herzlichen Dank an jene drei, welche bereit gewesen wären, in einer dritten Gruppe zu schiessen. Und natürlich ein grosses Dankeschön an Peter H., Kontrolleur aus Brugg.

04.04. ab der Webseite der FSG Auenstein

Anlässlich des Testlaufs, für welchen sich Vater und Sohn Graf zur Verfügung stellten, konnte schon eine erste Challenge gewonnen werden. Alexander Graf, SG Villigen, übertraf mit 106 Punkten seine letztjährige Marke klar und deutlich. Nebst der KK von Fr. 12.- konnte er auch noch mit der Challenge Karte im Wert von Fr. 6.- nach Hause gehen. Herzliche Gratulation!



Quelle:

<https://www.fsg-auenstein.ch/schiessen/gislifue-challenge-2019/>

01.04. Chrüzlibach & Leibstadt... das Bessere wird nun gezählt

Nach langem Warten auf die Ranglisten (heute publiziert) vom Chrüzlibach präsentiert sich der Start zur Vereinsmeisterschaft wie folgt:

	Bon.	Leibstadt		Chrüzlibach		das Höhere	Pos.
		Res	MS-Pkt.	Res	MS-Pkt.		
Graf A	3%	136	933.867	139	954.467	954.467	1
Müller		138	920.000	130	866.667	920.000	2
Hovind		137	913.333	137	913.333	913.333	3
Locher		137	913.333	130	866.667	913.333	3
Baumann		136	906.667	127	846.667	906.667	5
Keller		132	880.000	136	906.667	906.667	5
Wieser		131	873.333	135	900.000	900.000	7
Graf B	3%	131	899.533	126	865.200	899.533	8
Schatzmann	3%	123	844.600	131	899.533	899.533	8
Berner		134	893.333	134	893.333	893.333	10
Hodel		128	853.333	127	846.667	853.333	11

Die Tabelle soll Ambitionierte auf den Meistertitel anspornen, bestätigen, oder trösten. Für Letzteres hilft vielleicht auch ein Blick in die Gruppenranglisten... Gansingen und Lauffohr. Es läuft nicht allen immer wie geschmiert.

Auf weitere Auswertungen seitens des Webmasters wird verzichtet. Der nächste Stand der Meisterschaft wird mit des Präsidenten Zwischenrangliste hier veröffentlicht.

**10.03. Am 19. Mai ist Abstimmung**

"Freiheit lehrt Verantwortung. Wer so frei ist wie wir Schweizerinnen und Schweizer, braucht keine Laufgitterparagrafen für Viertelmündige. Mit ihrer neuen Waffenrichtlinie will uns die EU sogar unsere eigenen Armeesturmgewehre verbieten. Die Folge: Die Waffe des Milizsoldaten wäre nicht mehr die Waffe des Bürgers, das Feldschieszen geriete in den Ruch des Halblegalen, und am Knabenschieszen belohnten wir Jugendliche für das Beherrschen eines Gewehrs, das wir eigentlich gar nicht besitzen dürften. Akzeptieren wir das, machen wir uns lächerlich – nicht nur vor aller Welt, sondern vor allem auch vor uns selbst! "

Nein zum
Entwaffnungs-
Diktat der EU
am 19. Mai

Quelle: <https://eu-diktat-nein.ch/darum-gehts/#>

05.03. BSV und EWS nun auch in der Meisterschaft

Nachdem sich mit der SG Lauffohr nun ein Organisator des **BSV-Schiessens (und EWS)** gefunden hat, wird dieser Anlass auf Beschluss des Präsidenten und mit Zustimmung des Vorstandes zusätzlich in unsere Vereinsmeisterschaft aufgenommen.

Die Zählweise bleibt wie bis anhin: die beste Passe aus BSV / EWS Ord. / EWS Sport **zählt als Wahlergebnis** der SGV-Vereinsmeisterschaft. Das BSV und das EWS sind auch Konkurrenzen der Bezirksmeisterschaft, das BSV ist Bestandteil der Geissbergmeisterschaft.

Damit unterstützen wir unseren Bruder-Verein SG Lauffohr und wertschätzen die Aktivitäten des neuen Vorstandes des BSVB.

13.03. von der Geissberg Delegiertenversammlung

Im Bären Remigen fand am 12. März die 111. DV des Schützenbundes Geissberg statt. Das Wichtigste in Kurzform...

- 18 Stimmberechtigte (davon 3 Vorstand); Stimmzähler S. Wicki, Tagespräsident H.R. Balmer (EM)
- Protokoll und Festbericht von M. Mächler angenommen
- Rechnung schliesst mit einem Plus von 16 Franken ab (Revision d. SV Geissberg Remigen).
- Vorstand (B. Graf, M. Mächler, W. Schumacher) einstimmig bestätigt
- Bankett/Bankettpreis unverändert
- Meisterschaft gewonnen durch Hans Schumacher, SG Lauffohr
Löffeli: M. Hossle, T. Chopard, M. Casati, S. Wicki (alle SG Lauffohr)
- nächste DV: 10. März 2020, Villigen, Schützenstube

Ranglisten: siehe [RESULTATE/Geissberg.MS] oder im Container auf dieser Seite rechts

Bilder (7):

23.02. Kurz und bündig: über die GV 2019

Schützenstube Villigen, 22.02.2019, 19:15

Dreamteam Wieser eröffnet Nachtessen mit Salatteller, dann Braten, Gratin und Rübli (Wernli Metzgerei).

Die Verhandlungen

20:16 Uhr Start der GV.

1. Urs Berner begrüsst 21 Mitglieder, inklusive Vorstand sind 26 Stimmen anwesend.
Stimmzähler: Bruno Keller, Alexander Graf, Tagespräsident Anton Hodel. Totenehrung für Hugo Schwarz und Hans Hilfiker.
2. Das Protokoll der letzten GV wird genehmigt.
3. Der Jahresbericht: angenehm kurz, 2 A4 Seiten, präzise vorgetragen.
4. Der Verein verzeichnet eine Vermögenszunahme um rund 2'400 Franken.
5. Die Beiträge bleiben unverändert, die Lizenz kostet neu Fr. 20.-- (vorher 18.--).



6. Das Jahresprogramm wird angenommen
 7. Das Feldschiessen (in Villigen) und das Bessersteinschiessen stehen an.
 8. U.B. informiert über die Erneuerung der Scheibenanlage und der Sistierung des Baugesuchs (Anbau Schuppen)
 9. Fragen zum Budget konnten geklärt werden, das Budget wird bei einem geplanten Minus von Fr. 1'950 genehmigt.
 10. Der Vorstand wird wiedergewählt.
 11. Stellvertretend informiert Thomas Schatzmann über Events im 2018 und Aussichten auf 2019.
 12. Keine Anträge vorhanden
 13. Nennung von Spitzenresultaten, Ehre für Toni Hodel wegen seiner Dauerbereitschaft für den Verein, Schoggi für Angela Berner (freiwilliger Kioskbetrieb an Trainings)
Gratulation an alle auf der Liste und an die Geehrten
 14. Informationen zur kommenden Abstimmung (Waffenrichtlinie) u.v.a.m.
- Ende der GV um 21:47 Uhr. Das Dessert: Crèmeschnitten und Kaffee

[Fotos zur GV](#)[2018-Topresultate der Villiger](#)

04.03. auf los geht 's los

Was geht los? Die Saison natürlich!

Chrüzlibach und **Leibstadt**, die zwei Gruppenschiessen zu Saisonbeginn. Nutzt die Gelegenheit, um das erste Meisterschaftsresultat einzufahren. Nicht vergessen: es zählt das Bessere aus den beiden.

Schiesszeiten sind im Kalender unten ersichtlich.

Zwei Gruppen sind gemeldet, die Gruppen sind unter [SCHIESSBETRIEB] / SPEZIALAUFGEBOTE aufgeführt.

Guete Schuss !

29.01. Kategorieneinteilung Vereinskonzurrenz

Mit dem Vereinsresultat von 95.890 Punkten am Zürcher Kantonalen war es zu erwarten: die SG Villigen schießt 2019 neu in der Kategorie 1 (vorher 2, "Aufstieg").

Villigen belegt den 3. Platz aller Aufsteiger (in die Kat. 1) in der Schweiz.

Kat.	Verein	Punkte	Rang
GL	Linthal Feldschützengesellschaft	91.917	1
GR	Tomils Schützenverein	96.060	1
ZH	Niederhasli, Sportschützenverein Salen	96.029	1
AG	Villigen, Schützengesellschaft	95.890	1
BL	Münchenstein Schützengesellschaft	95.765	1

[SSV Kat 2019 \(n. SSV Nr.\)](#)[SSV Kat 2019 \(n. Rang\)](#)

13.01. Winterschiessen

Mit dem 41. Winterschiessen in Villigen mit der SG Villigen, mit SG Lauffohr und seit einigen Jahren mit dem SV Gansingen als Gast wurde die Saison eingeläutet. Bei Temperaturen um die 4 Grad, regnerischem Wetter und einer Minderbeteiligung von (leider) 19 Teilnehmern hat man den ersten Wettstreit unter diesen drei Vereinen aufgenommen. Die SGV ist jeweils zuständig für die geheizten Plätze in Büro und Wirtschaft, während die SGL den Schiesswettkampf mit Mütze, Schal und Handschuh betreut. Das Absenden dirigierte Urs Berner und konnte so die ersten Pfeffermühlen - nach 40 Jahren Pokalbecher ein Neustart in der Preisvergabe - an die Besten der Lauffohrer und Villiger überreichen.

**Die Sieger (Vereinsbesten)**

SG Villigen
Marcel Wieser
49 Pkte.

SG Lauffohr
Walter Schumacher
50 Pkte., Tagessieger

SV Gansingen
Sepp Zumsteg
50 Pkte.

[alle Ranglisten](#)[Impressionen](#)**10.01. Bezirksmeisterschaft 2018**

Auf der [Homepage des BSV Brugg](#) wurde die Rangliste zur Bezirksmeisterschaft 2018 (Gewehr) publiziert. Erfreulich: zwei Villiger (einer davon zumindest Aktiv-B Schütze unseres Vereins) sind ganz vorne mit dabei. Herzliche Gratulation.

aus der Bezirksmeisterschaft 2018

Rang 1



Hans Schumacher **Bezirksmeister 2018**
SG Lauffohr Villiger B-Mitglied

Rang 3



Alexander Graf
SG Villigen Villiger Vereinsmeister 2018

[<<<Rangliste>>>](#)

Beeindruckend: Villiger (15) und Lauffohrer (15) machen praktisch einen Drittel aller rangierten Teilnehmer (88) der Bezirksmeisterschaft 2018 aus.

07.01. Erste Resultate im neuen Jahr

Fürs neue Jahr liegen bereits Ranglisten vom Bächteli-Schiessen aus Rafz mit Villiger Beteiligung vor. Im Feld D (105 Gruppen) siegte Lauffohr (!) mit 443 Punkten, Gansingen belegte Rang 7 (429 Pkte) und Villigen hielt sich immerhin mit Rang 38 (392 Pkte.) fast im ersten Drittel.

[<< Ranglisten Rafz Bächteli-Schiessen >>](#)